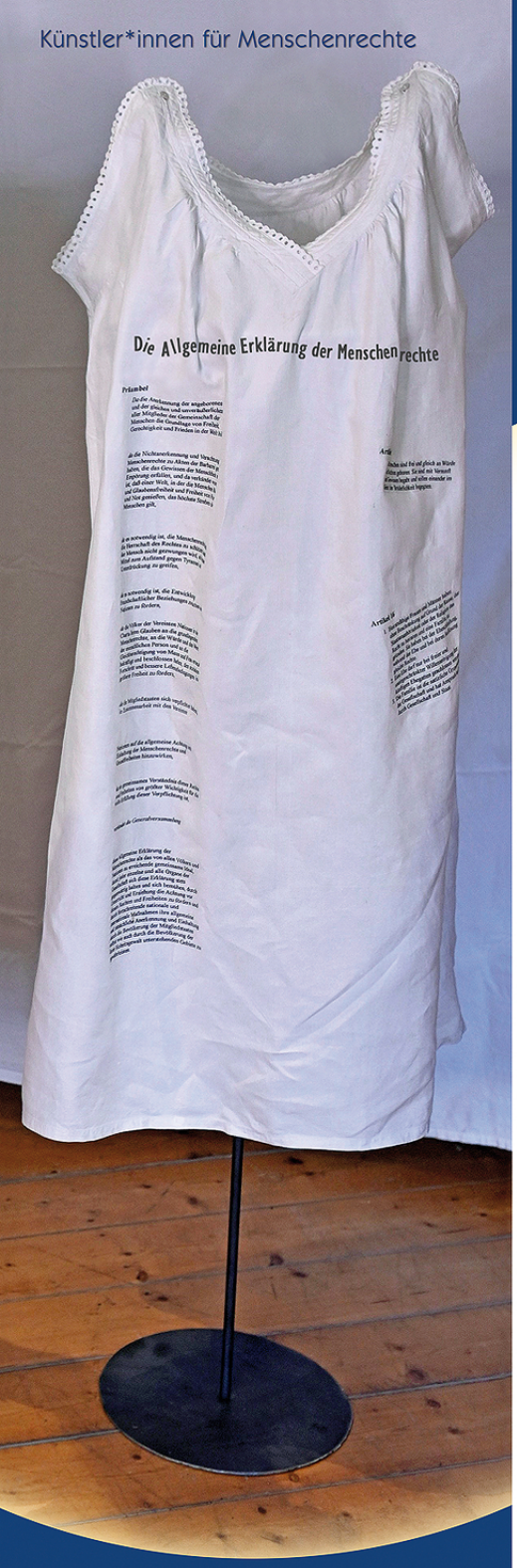
Künstler*innen für Menschenrechte



Kunstausstellung

13. Juli bis 20. Oktober 2023

Vernissage: 13. Juli, 19:00 Uhr

Volkshochschule Landkreis Gießen
Kreuzweg 33, 35423 Lich

Die Ausstellung ist werktags ab 9:00 Uhr und während der Kurszeiten (i.d.R. 20:00 Uhr abends) zu besichtigen.

Auch an Wochenenden besteht die Möglichkeit zur Besichtigung, hier bitten wir um vorherige Anmeldung.

Vom 31. 7. bis zum 25. 8. ist das vhs-Haus Lich geschlossen.

Weil es keinen Schlussstrich unter das Erinnern und das Aufzeigen von Menschenrechtsverletzungen gibt.

„Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.“

So lautet der 1. Artikel der Allgemeinen Menschenrechte, die am 10. Dezember 1948 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verkündet wurden. Mit dieser Erklärung werden alle Staaten in die Pflicht genommen, gemeinsam dafür zu sorgen, dass Verbrechen gegen die Menschlichkeit, wie sie unter dem Nationalsozialistischen Regime begangen wurden, nicht mehr geschehen.

Doch auch 75 Jahre später erleben wir, dass das in der Charta für Menschenrechte beschriebene Ideal in vielen Staaten der Erde nicht realisiert wird. Wir sind dazu aufgerufen, uns für das Recht aller Menschen auf ein Leben in Freiheit und Würde einzusetzen.

Die beteiligten Künstler stellen sich dieser Herausforderung und entfalten das Thema ‚Menschenrecht‘ in vielen Facetten, um einerseits die Erinnerung an erfolgtes Unrecht nicht zu verlieren und andererseits aufzuzeigen, wo und wie auch heute Menschenrecht gebrochen wird. Damit übernehmen sie Verantwortung und sensibilisieren zugleich für aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen.

- Wo sind die Anfänge, derer man sich erwehren muss?
- Welche Angriffe auf die Würde des Menschen sehen wir innerhalb unserer freiheitlichen Gesellschaft?
- In welche Wunden muss der Finger gelegt werden?
- Wo wird Menschen oder Menschengruppen ihr Recht auf Leben in Freiheit und Würde verweigert?

vhs Landkreis Gießen

Die Termine für das Begleitprogramm zur Kunstausstellung zum Thema Menschenrechte finden sie unter:
www.vhs-kreis-giessen.de

Weitere Infos unter: www.künstler-innen-für-menschenrechte.de

vhs Landkreis Gießen

Volkshochschule Landkreis Gießen
Kreuzweg 33, 35423 Lich
Tel: 0641 / 9390-5700
Fax: 0641 / 9390-5740

Internet: www.vhs-kreis-giessen.de
E-Mail: kvhs.giessen@lkgi.de

KÜNSTLER*INNEN FÜR MENSCHENRECHTE

- Sigrun Bennemann • Christa Flick • Karl-Heinz Hartmann
- Anette Köhler • Angelika Nette • Irene Peil
- Wennemar Rustige • Carola Senz • Maggie Thieme
- Gerda Waha • Thomas Wörsdörfer

Die einzelnen Künstler*innen sind Mitglied im BBK Marburg-Mittelhessen e. V. und / oder im OKB, Oberhessischer Künstlerbund e. V.

Ansprechpartner: Wennemar Rustige, Ubbelohdeweg 7, 35396 Gießen
Tel.: 0641 / 3010549 und 0175 / 4022750
E-Mail: rustigewen@aol.com

Weitere Infos unter:
www.künstler-innen-für-menschenrechte.de

„Wo beginnen Menschenrechte? In kleinen Orten, ganz in der Nähe - so nah und so klein, dass die Orte auf keiner Landkarte der Welt gesehen werden können. Dennoch bedeuten sie die Welt für jede einzelne Person: die Nachbarschaft, in der wir leben; die Schule oder Hochschule, die wir besuchen; die Fabrik, der Bauernhof oder das Büro, wo wir arbeiten.“

Eleanor Roosevelt